



→ XX. Forensische Gespräche

**Von der Schweigepflicht bis
zur Hauptverhandlung –
Rechtsfragen der klinischen Rechtsmedizin**

25. November 2022, 14.00 – 18.30 Uhr

26. November 2022, 09.00 – 14.00 Uhr

**Veranstaltungsort:
ATLANTIC Hotel
Schmiedestraße 9-15
23552 Lübeck**



Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

was lange währt ... wird hoffentlich gut. Mit zwei Jahren Verzögerung lädt Sie das Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein zu den XX. Forensischen Gesprächen in das vorweihnachtliche Lübeck ein.

Die XX. Forensischen Gespräche sind für uns auch ein Anlass, einen kurzen Rückblick auf deren Geschichte zu werfen. Angefangen hat alles mit dem „I. Gespräch Norddeutscher Rechtsmediziner“ im Jahr 1990 als ein Treffen zwischen Ost und West nach der Wiedervereinigung, mit dem Ziel eines gegenseitigen „Abgleichs“ des Ist-Status. Dieses Treffen fand im Maritim Hotel Timmendorfer Strand in der Adventszeit statt. Ab 1996 wurden die Tagungen mit wenigen Ausnahmen im Institut für Wissenschaftsgeschichte in der Königsstraße in Lübeck abgehalten. Diese Lokalität bot einige Vorteile (Nähe zur Innenstadt), aber auch Nachteile (technische Ausstattung, Raumangebot). In diesem Jahr haben wir bedingt durch die äußeren Umstände einen anderen Tagungsort gewählt, sind aber der festen Überzeugung, dass dies dem Kongress keinen Abbruch tun wird.

Bis zur 10. Veranstaltung im Dezember 1999 hießen die Tagungen „Lübecker Gespräche norddeutscher Rechtsmediziner“, ab der 6. Tagung „deutscher Rechtsmediziner“. Ab dem Jahr 2000 firmierten die Tagungen unter dem Titel „Kiel-Lübeck Workshop of Legal Medicine“, quasi nunmehr mit etwas weltläufigerem Anstrich. Die Tagungen sollten nun im jährlichen Wechsel in Lübeck und Kiel abgehalten werden. Seit 2006 finden die Veranstaltungen ausschließlich in Lübeck statt. Eigentlich handelt es sich somit bei durchgehender Zählung also um die 30. Tagung.

Im Grußwort zu den „II. Gesprächen“ im Jahr 1991 wurde formuliert, dass das Ziel dieses Tagungsformates sei, „... mit Hilfe ausgesuchter Referenten über ein Thema eine optimale Information zu vermitteln, die als Kern der Diskussion wirken soll.“

Diesem Konzept ist man bei der Themen- und Referentenwahl für die Gespräche immer treu geblieben. Dies ist auch nach wie vor unser Anspruch und wir hoffen, dass uns dieser Ansatz auch bei den XX. Lübecker Gesprächen gelungen ist.

Ein weiteres Bestreben besteht bei der Themenwahl grundsätzlich darin, ein aktuelles Thema aufzugreifen. Für dieses Jahr haben wir uns für „Rechtsfragen in der klinischen Rechtsmedizin“ entschieden. Schon die Ankündigung des Themas, welches im Berufsalltag der Rechtsmedizin fast tagtäglich eine Rolle spielt, stieß auf eine ausgesprochen positive Resonanz. Wir hoffen, dass wir mit den diesjährigen Beiträgen und Referenten den Erwartungen gerecht werden.

Daher freuen wir uns außerordentlich, Sie mit zwei Jahren Verzögerung nunmehr zu den „XX. Forensischen Gesprächen“ in Lübeck begrüßen zu dürfen!

Seien Sie uns herzlich in Lübeck willkommen!

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. med. Johanna Preuß-Wössner

Prof. Dr. med. Christoph Meißner

Programm

Freitag, 25. November 2022

14.00 Uhr **1. Teil des wissenschaftlichen Programms**

Preuß-Wössner J (Kiel/Lübeck):	Begrüßung
Dettmeyer R (Gießen):	Medizinische Gutachten in Strafverfahren
Rothschild M (Köln):	Der Kachelmann-Prozess – Lehren für die Rechtsmedizin

16.00 – 16.30 Uhr **Pause**

Stahlmann-Liebelt U (Kiel):	Opferrechte im Strafverfahren aus Sicht der Opferschutzbeauftragten des Landes Schleswig-Holstein
Schaar M (Kiel):	Opferrechte im Spannungsfeld zu Beschuldigtenrechten aus Sicht eines Strafverteidigers
Aßmann J, Schwartz S (Hamburg):	Verwertbarkeit medizinischer Befunde und rechtsmedizinischer Gutachten aus Sicht der Staatsanwaltschaft

18.30 Uhr **Ende des 1. Teils des wissenschaftlichen Programms**

19.30 Uhr **Abendessen im Restaurant „LaBaracca“**

Programm

Samstag, 26. November 2022

09.00 Uhr 2. Teil des wissenschaftlichen Programms

Courts C (Köln) Forensische Molekularbiologie – Neue Methoden und juristische Grenzen

Rochholz G (Kiel) KO-Mittel in der klinischen Rechtsmedizin

11.00 – 11.30 Uhr Imbiss

Banaschak S (Köln): Schweigepflicht oder Kinderschutz? Gegensatz oder gar kein Problem?

Wilke-Schalhorst N (Lübeck): Umsetzung der vertraulichen Spurensicherung in der Praxis – Überblick der Angebote im Bundesgebiet und eigene Erfahrungen

14.00 Uhr Ende der Tagung

Referenten

Aßmann, Jürgen, Oberstaatsanwalt.
Abteilung 72 – Sexualstraftaten,
Medizinschadensfälle und
Todesermittlungssachen-der
Staatsanwaltschaft Hamburg
Gorch-Fock Wall 15-17
20355 Hamburg

Banaschak, Sibylle, Prof. Dr. med.
Institut für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Köln
Melatengürtel 60/62
50823 Köln

Courts, Cornelius, Prof. Dr. rer. nat.,
Institut für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Köln
Melatengürtel 60/62
50823 Köln

Dettmeyer, Reinhard, Prof. Dr. med.
Institut für Rechtsmedizin
Universitätskliniken Gießen und Marburg
Frankfurter Straße 58
35392 Gießen

Rochholz, Gertrud, Dr. rer. nat.
Institut für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Arnold-Heller-Straße 12
24105 Kiel

Rothschild, Markus, Prof. Dr. med.
Institut für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Köln
Melatengürtel 60/62
50823 Köln

Schaar, Martin, Dr. jur.
Kanzlei Gubitz und Partner
Dänische Straße 15
24103 Kiel

Schwartz, Svenja, cand.jur.
Max-Planck-Institut zur Erforschung von
Kriminalität, Sicherheit und Recht
Günterstalstraße 73
79100 Freiburg

Stahlmann-Liebelt, Ulrike,
Ministerium für Justiz, Europa und
Verbraucherschutz
Zentrale Anlaufstelle für Opfer von
Straftaten und deren Angehörige
Lorentzendamm 35
24103 Kiel

Wilke-Schalhorst, Nadine, Dr. med.
Institut für Rechtsmedizin
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Kahlhorststraße 31-35
23562 Lübeck

Kontaktadresse

Prof. Dr. med. Johanna Preuß-Wössner
Prof. Dr. med. Christoph Meißner
Institut für Rechtsmedizin des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein
Kahlhorststraße 31-35, 23562 Lübeck
Tel: 0451/500-15951; Fax: 0451/500-15954
E-mail: rmed-hl@uksh.de

Termine

Tagungsbeginn: Freitag, 25.11.2022 – 14.00 Uhr
Tagungsende: Samstag, 26.11.2022 – 14.00 Uhr

Tagungsort

Der Tagungsort ist das ATLANTIC-Hotel Lübeck, Schmiedestraße 9-15, 23552 Lübeck.

Zur Beachtung

Der Tagungsort befindet sich im Stadtzentrum (siehe Stadtplan).

Anmeldung

Um Anmeldung (siehe Anmeldeformular) wird baldmöglichst gebeten:
Institut für Rechtsmedizin
Kahlhorststr. 31-35, 23562 Lübeck
Tel: 0451/500-15951; Fax: 0451/500-15954
Email: rmed-hl@uksh.de

Tagungsgebühren

€ 150 Gesamttagung inklusive Abendessen
€ 50 Tageskarte
€ 40 Abendessen für Begleitpersonen

Überweisung

Zahlungsempfänger: UKSH
Deutsche Bank Lübeck
IBAN: DE30 2307 0710 0872 0815 00
BIC: DEUTDEHH22

**Als Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben!!!):
KST 38710000, F 371573 ,Name des Teilnehmers'**

Abendessen

Freitag, 25.11.2022, 19.30 Uhr: Restaurant „LaBaracca“ im Park Inn by Radisson Lübeck,
Willy-Brandt-Allee 1-5, 23554 Lübeck.

Bei begrenzter Verfügbarkeit der Plätze ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 11.11.2022 unbedingt erforderlich.

Übernachtung

Informationen zu Hotels finden Sie unter:
Lübeck und Travemünde Tourist-Service GmbH, Lübeck, Tel: 01805/882233
email: info@luebeck-tourismus.de

Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Schleswig-Holstein mit 12 Fortbildungspunkten zertifiziert.

Anmeldung

Fax-Antwort: 0451-500-15954
Email-Antwort: rmed-hl@uksh.de

Ich nehme an den
XX. Forensischen Gesprächen Kiel – Lübeck
„Von der Schweigepflicht bis zur Hauptverhandlung“
teil und melde mich hiermit verbindlich an:

Name (Titel), Vorname:

Anschrift (dienstlich):

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Präsenz-Teilnahme:

	Gesamttagung inklusive Abendveranstaltung im „LaBaracca“	Tagungsgebühr 150,00 €
	Abendveranstaltung im „LaBaracca“ Begleitperson	Gebühr 40,00 €
	Tageskarte 25.11.2022	Tagungsgebühr 50,00 €
	Tageskarte 25.11.2022 inklusive Abendveranstaltung im „LaBaracca“	Tagungsgebühr 90,00 €
	Tageskarte 26.11.2022	Tagungsgebühr 50,00 €

Wir bitten um Überweisung der Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:

Überweisung

Zahlungsempfänger: UKSH
Deutsche Bank Lübeck
IBAN: DE30 2307 0710 0872 0815 00
BIC: DEUTDEHH222

Als VERWENDUNGSZWECK bitte unbedingt angeben:

KST 38710000, F 371573 ‚Name des Teilnehmers‘

Veranstaltungsort:
ATLANTIC Hotel
 Schmiedestraße 9-15
 23552 Lübeck



Abendessen:
 Restaurant „LaBaracca“ im Park Inn by Radisson Lübeck
 Willy-Brandt-Allee 1-5
 23554 Lübeck